

Für den Posten „Sport“ gelten folgende Grundsätze:

Sicherheit an oberster Stelle! Wie in den letzten Jahren steht in der Turnhalle ein Einsatzrucksack für Notfälle bereit.

Bewerbende geben eine schriftliche Erklärung ab, dass sie sich physisch und psychisch in der Lage fühlen, das Bewerbungsverfahren zu absolvieren.

Es liegt in der Entscheidung der Bewerbenden, das Verfahren jederzeit abubrechen. Liegen medizinische Gründe vor, hat der Tagesverantwortliche des Postens „Sport“ die Möglichkeit, Bewerbende auszuschliessen, falls mit bleibenden gesundheitlichen Beeinträchtigungen zu rechnen ist und Bewerbende trotzdem am Sporttest weiter teilnehmen wollen.

Liegt eine ärztliche Dispensation für den Sporttest vor, kann das Bewerbungsverfahren in diesem Jahr nicht absolviert werden. Es steht dem Bewerbenden jederzeit offen, sich im kommenden Jahr nochmals zu bewerben.